

# FRAGEN ZUR GEWÜNSCHTEN WIRKUNG EINES LOKALEN PASTORALPLANES

	Wichtig	Nicht wichtig
Förderung unserer Zusammengehörigkeit in der Pfarrei		
Verbesserung der Begleitung und Beteiligung ehrenamtlicher Mitarbeiter		
Stärkere Beteiligung unserer (ehrenamtlichen) Mitarbeiter an den konzeptionellen Überlegungen		
Stärkere Beteiligung unserer Pfarreimitglieder an den konzeptionellen Überlegungen		
Entlastung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter		
Profilierung unserer Pfarreiangebote		
Intensivierung des Miteinanders von Haupt- und Ehrenamtlichen		
Profilierung der verschiedenen Pfarreibezirke		
Bei den Pfarreimitgliedern Verständnis für notwendige Veränderungen erzeugen		
Bessere Vernetzung der verschiedenen Arbeitsbereiche der Pfarrei		
Stärkere Gaben- und Ressourcenorientierung		
Dem Kirchenvorstand/Pfarreirat eine gute Grundlage für einvernehmliche Entscheidungen an die Hand geben		
Bessere Abstimmung der finanziellen Planung mit der konzeptionellen Planung und umgekehrt		
Prioritäten setzen		
Finanzielle Einsparungen erzielen		
Erarbeitung einer schlüssigen Raumkonzeption für die Gebäude unserer Pfarrei		
Weiterentwicklung der bereits laufenden konzeptionellen Überlegungen		
Attraktivität der Pfarreiarbeit erhöhen		
Stärkung des Glaubens in unserer Pfarrei		
Stärkere Ausrichtung am missionarischen Auftrag		
Stärkere Ausrichtung am sozial-diakonischen Auftrag		
Bearbeitung des Grundanliegens und der Optionen des Diözesanpastoralplans		

## Einsatz dieses Arbeitsblattes zum Beispiel bei einem Gremientag:

In einem ersten Durchgang müssen sich fünf Teilnehmer in einer Gruppe auf fünf gewünschte Effekte einigen. Die Ergebnisse aller Gruppen werden dann zusammengefügt. Durch eine Vergabe von Klebe-Punkten (pro Person fünf) wird dann eine weitere Reduktion vorgenommen. Das kann nochmals wiederholt werden, bis es fünf gewünschte Effekte für den Gesamtprozess gibt.

# ZIELSCHEIBE: WIE ZUFRIEDEN BIN ICH HEUTE MIT ...

## Anleitung

Die Methode „Zielscheibe“ dient dazu einzuschätzen, wie passgenau einzelne Themen bearbeitet worden sind.

Die wesentlichen Themen, z.B. zur Arbeit eines Klausurtages, einer Sitzung der Steuerungsgruppe, einer Pfarreiratssitzung werden gemeinsam ermittelt und in die „Zielscheibe“ eingetragen.

Jede/r beurteilt nun, wie gut seiner/ihrer Einschätzung nach dieses Thema/Anliegen bearbeitet wurde. Hierzu wird eine Markierung in das jeweilige Feld der „Zielscheibe“ eingetragen. Je passgenauer die Bearbeitung gewesen ist, umso mehr rückt die Markierung in die Mitte. Die Markierung kann durch Anmerkungen ergänzt werden. Anschließend tauschen sich alle über ihre Einschätzungen aus, Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden sichtbar. Aus diesen Erkenntnissen können Schlussfolgerungen für die weitere gemeinsame Arbeit gezogen werden.

Alternativ ist es möglich, die „Zielscheibe“ in Großformat auf einen Papierbogen zu übertragen und alle Teilnehmer zu bitten, gemeinsam an dieser einen Vorlage ihre Markierung zu setzen. So werden mit einem Blick die Verteilung der Markierungen und folglich Übereinstimmungen und Unterschiede deutlich.

Anmerkungen:

---

---

---

---

---

---

---

---

Anmerkungen:

---

---

---

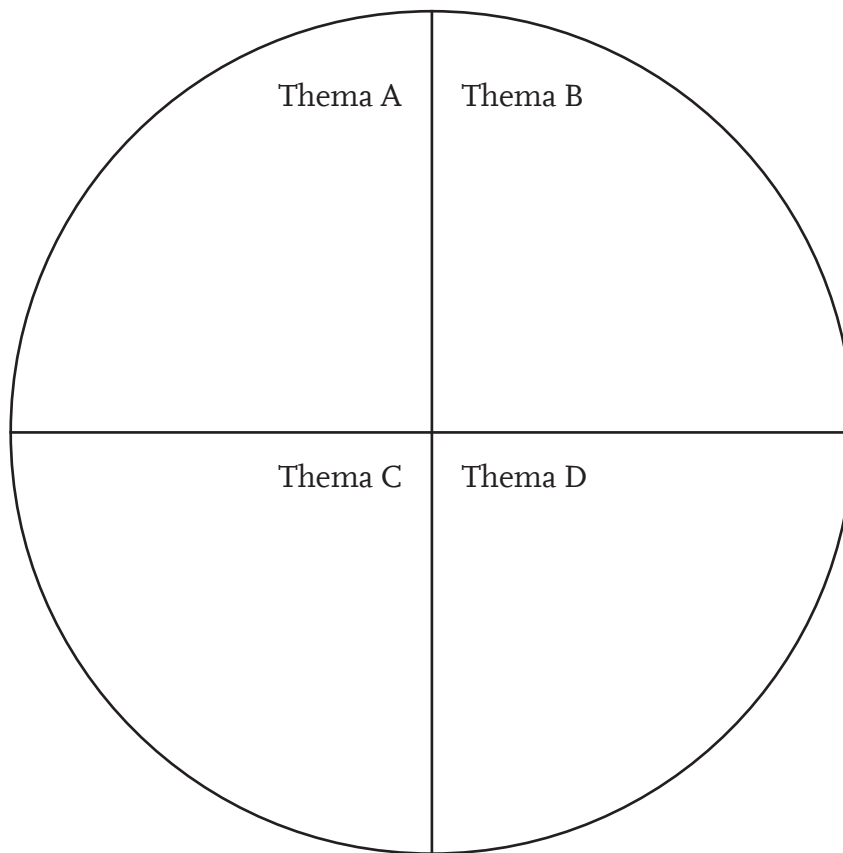
---

---

---

---

---



Anmerkungen:

---

---

---

---

---

---

---

---

Anmerkungen:

---

---

---

---

---

---

---

---

# SKALIERUNG

## WIE ZUFRIEDEN SIND SIE IM MOMENT MIT ...

Stichwort/Thema: \_\_\_\_\_

